

Merkblatt zur Geltendmachung von Ansprüchen nach Gepäckverspätung / Gepäckverlust bei Luftbeförderung

Vielen Dank, dass Sie Advocatur Wiesbaden, die Spezialkanzlei für Reise- und Luftverkehrsrecht beauftragt haben, die Ansprüche wegen verspäteter Gepäckauslieferung bzw. Gepäckverlust gegen die Fluggesellschaft durchzusetzen.

Diese Ansprüche sind nicht ganz einfach durchzusetzen, denn es müssen einige Formalien beachtet werden, um erfolgreich die Schadensersatzansprüche durchzusetzen.

1. Welche Ansprüche bestehen bei verspäteter Gepäckauslieferung / verloren gegangener Koffer?

Bei **verspäteter Gepäckauslieferung** bestehen Ansprüche auf Ersatz der Kosten für die Noteinkäufe. Zu berücksichtigen ist hierbei, dass die Kostenerstattung bei Waren mit Weiterverwendungswert lediglich 50% der Gesamtkosten beträgt, bei Verbrauchsartikel (Hygieneartikel) beläuft sich der Anspruch auf 100 % der tatsächlich verauslagten Kosten.

Geht ein **Gepäckstück endgültig verloren**, so hat der Fluggast Anspruch auf Schadensersatz. Hier gelten einige Besonderheiten:

- Es wird lediglich der **Zeitwert** des verlorengegangenen Gepäcks ersetzt.
- Es gilt eine **Obergrenze des Schadenersatzes** von rund **1.400,00 € pro Person**.

Ebenso wie in der Reisegepäckversicherung gilt bei Ersatzansprüchen gegen die Fluggesellschaft, dass nur der Zeitwert, der häufig weit unter dem Neuwert liegt, ersetzt wird. Eine Zeitwerttabelle ist diesem Merkblatt am Ende beigelegt.

Bitte berücksichtigen Sie, dass neben dem Inhalt des Gepäcks auch das Gepäckstück (der Koffer / die Reisetasche) einen Zeitwert besitzt und bei der Benennung des Schadens nicht vergessen werden soll.

Je Fluggast gilt die Obergrenze des zu ersetzenden Schadens von rund 1.400,00 €.

War das Gepäckstück zwei oder mehreren Fluggästen zugeordnet, erhöht sich die Obergrenze des zu erstattenden Schadens um die Anzahl der Passagiere.

2. Einzuhaltende Fristen

Nach einem **Gepäckverlust** ist keine Frist zur Schadensanzeige einzuhalten. Bei Schäden wegen **verspätet ausgeliefertem Gepäck** (Ersatz der Kosten der Noteinkäufe) ist zur Schadensanzeige eine **Frist von 21 Tagen** ab Auslieferung des Gepäckstücks zu beachten. Diese Frist ist zwingend einzuhalten. Ansprüche gegen die Fluggesellschaft müssen schriftlich geltend gemacht werden. Von einer Anmeldung der Forderung per E-Mail rate ich ab, da der Zugang häufig nicht mehr nachgewiesen werden kann.

Ansprüche wegen **beschädigtem Reisegepäcks** müssen binnen einer Frist von **spätestens 7 Tagen** schriftlich gegenüber der Fluggesellschaft geltend gemacht werden.

Eine **Klage auf Schadenersatz** gegen die Fluggesellschaft kann nur binnen einer Frist von maximal **zwei Jahren** ab Ende des in Rede befindlichen Fluges erhoben werden.

3. Welche Mitwirkung erwarte ich von Ihnen?

Wenn Sie Advocatur Wiesbaden, die Spezialkanzlei für Fluggäste, mit der Durchsetzung der Schadensansprüche beauftragen möchten, richte ich gerne eine Zahlungsaufforderung an die Fluggesellschaft bzw. setze Ihre Ansprüche auch gegenüber der Fluggesellschaft vor Gericht durch. Die erfolgreiche Durchsetzung der Forderung hängt allerdings auch von Ihrer Mitwirkung ab. Bei verlorengegangenen Gepäckstücken benötige ich eine detaillierte Auflistung der jeweiligen Gegenstände mit Anschaffungsdatum und Neupreis. Bitte ermitteln Sie hinsichtlich der Gegenstände den realistischen Zeitwert anhand der beigefügten Zeitwerttabelle für Textilien. Den Zeitwert für nicht textile Gegenstände ermitteln Sie bitte anhand der Preise für vergleichbare Gegenstände auf den Second-Hand-Markt (eBay).

Hilfreich ist es, wenn Sie noch Kaufbelege über den in Rede befindlichen Gegenstand haben. Idealerweise fertigen Sie mir eine Excel-Tabelle an und lassen Sie mir diese zukommen. In der Excel-Tabelle nehmen Sie bitte Verweise auf Anschaffungsquittungen auf. Empfehlenswert ist eine Tabelle mit fünf Spalten, die folgende Überschriften tragen:

Bezeichnung des Gegenstandes/Kaufpreis/Kaufdatum/Zeitwert/Beleg-Nr.

Sofern sich die Durchsetzung der Forderung auf Ersatz der Kosten für Noteinkäufe beschränkt, benötige ich ebenfalls in Form einer Excel-Tabelle eine ausführliche Aufzählung der Gegenstände, die eingekauft wurden nebst Benennung der Einzelpreise hierfür. Idealerweise weisen Sie den Anfall der Kosten für die Noteinkäufe durch Vorlage einer Kassenquittung nach. Um den Schadenersatzanspruch sowohl für mich als auch für die Fluggesellschaft bzw. das Gericht transparent zu machen, nehmen Sie in der Excel-Tabelle eine Verweisung auf eine eventuell Kassenquittung vor.

Bitte beschränken Sie die genaue Bezeichnung der Noteinkäufe nicht auf die Vorlage von Kassenquittungen. Ich bitte Sie in eigenem Interesse um Anfertigung der Übersicht in Form der Excel-Tabelle, damit gewährleistet ist, dass Ihre Forderung größtmögliche Aussicht auf Erfolg hat. Die bloße Vorlage von Kassenquittungen ersetzt die genaue Bezeichnung der Artikel nicht. Sowohl die Fluggesellschaft als auch das Gericht werden sich aus den

Kassenquittungen nicht die einzelnen Artikel herausuchen, um Ihren Schadenersatzanspruch dem Grunde und der Höhe nach zu überprüfen.

Sollten Sie die Ersatzbeschaffungen außerhalb des Euro-Raumes vorgenommen haben, so liegen Ihnen Kaufquittungen lediglich in Fremdwährung vor. Für diesen Fall beziffern Sie bitte in der anzufertigenden Tabelle den Warenwert in Fremdwährung und benennen mir zur Berechnung des Euro-Wertes den im Zeitpunkt der Anschaffung gültigen Wechselkurs.

Am Ende der jeweiligen Übersicht vermerken Sie mir bitte die Summe der geltend zu machenden Kosten. Das erleichtert mir die Arbeit und verschafft Ihnen sofort einen Überblick über die Wirtschaftlichkeit der Geltendmachung ihrer Forderung.

Sollten zum Nachweis von Einkaufspreisen keine Kassenquittungen mehr vorliegen, so ist es auch möglich, in einem möglichen Prozess auf den Zeugenbeweis zurückzugreifen. Nahe Verwandte unterliegen als Zeugen keinen Einschränkungen.

Sollte Ihr Gepäckstück während der Beförderung durch die Fluggesellschaft **beschädigt** worden sein, benötige ich eine **detaillierte Beschreibung des Schadens**. Wenn möglich halten Sie den Schaden fotografisch fest und überlassen mir zusätzlich zur Beschreibung ein Foto in digitaler Form.

Wenn die vorgenannten Gesichtspunkte beachtet werden, so steht der erfolgreichen Durchsetzung der Schadenersatzansprüche gegen die Fluggesellschaft nichts im Weg.

Zeitwerttabelle für Textilien und Leder

Muss **Schadenersatz** aufgrund von Beschädigung oder Verlust von Kleidungsstücken geleistet werden, stellt sich immer wieder die Frage nach dem verbleibenden Wert der Textilien.

Verschuldenshaftung heißt in der Regel **Haftung in Höhe des Zeitwertes**; d. h. die Umstände des Alters und des Gebrauchs sind bei der Entschädigung zu berücksichtigen. Der Zeitwert liegt damit in der Regel unterhalb des Neuwertes.

Diese Ausarbeitung durch die öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen im Textilreinigungsgewerbe (Reinigung und Wäscherei) soll dazu dienen, einen nachvollziehbaren und vergleichbaren Zeitwert ermitteln zu können. Hierdurch kann in der Mehrheit der Fälle Klarheit über die Höhe einer angemessenen Entschädigung geschaffen werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass Textilien Gebrauchsgegenstände sind, die naturgemäß durch die Benutzung, aber auch alleine aufgrund der Alterung an Wert verlieren. Im Schadensfall besteht lediglich Anspruch auf Ersatz des Wertes vor Eintritt des Schadensfalls, so dass zur Feststellung der Schadenshöhe der so genannte Zeitwert ermittelt werden muss.

In einigen Fällen wird darüber hinaus, wie bisher, ein öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Textilreinigungsgewerbe zur Zeitwertermittlung benötigt werden, der befähigt ist den Wert individuell zu ermitteln. Gerade in Fällen, bei denen es um höhere Werte geht und besondere Umstände zum Tragen kommen, kann die Zeitwerttabelle die Taxierung durch den Sachverständigen nicht ersetzen.

Diese Ausarbeitung dient, wie bereits in der Vergangenheit, dazu, Textilreinigungen und Kunden, Schieds- und Prüfstellen, sowie Gerichten bei der Ermittlung von Zeitwerten eine wichtige Orientierung zu geben.

In die vorliegende Überarbeitung der alten Zeitwerttabelle wurden wieder die Sachkenntnisse der unterschiedlichen Akteure aus dem Textilbereich miteinbezogen. Verbraucher, Hersteller und Händler haben ebenso mitgewirkt, wie Forschungsinstitute, Versicherungswirtschaft und verschiedene Verbände.

Für Ihre Mitarbeit sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

In der vorgelegten Tabelle werden nicht erfasst:

Antiquarische Textilien: Bei antiquarischen Artikeln wird von einem Preis ausgegangen, den vergleichbare Textilien im Mittel beim Antiquitätenhandel kosten.

Höherwertige Orientteppiche: Bei höherwertigen Orientteppichen sollte ein Sachverständiger für die Wertermittlung von Orientteppichen hinzugezogen werden.

Ideelle Werte: Die ideellen und subjektiven Werte einer Textilie sind oftmals wesentlich höher, als der materielle, objektive Wert. Persönliche Gefühle und Einschätzungen des Besitzers müssen aber von Rechts wegen bei der Bemessung des Zeitwertes außer acht bleiben.

Einmalartikel: Textilien, die nicht pflegbar sind, die also weder gereinigt noch gewaschen werden können, sind als „Einmalartikel“ zu bewerten. Mit dem Erreichen der Pflegebedürftigkeit sind diese demzufolge materiell wertlos.

PSA-Schutzbekleidung: Diese Kleidung muss nicht nur einer Anforderung genügen, sondern mehrere Schutzfunktionen gleichzeitig erfüllen. Die Lebenserwartung orientiert sich an den für PSA-Bekleidung festgelegten Pflegezyklen und richtet sich nach der Schutzfunktion mit der geringsten Lebenserwartung. Bei der Ermittlung des Zeitwertes sind die betreffenden Normen zu berücksichtigen.

Erforderliche Daten für die Zeitwertermittlung

Unbedingt werden immer benötigt

- Anschaffungspreis,
- Alter,
- durchschnittliche Lebenserwartung und
- Erhaltungszustand des Gegenstandes.

Nachweispflicht

Der Nachweis der Schadenshöhe ist immer vom Anspruchsteller zu führen und zwar nach Möglichkeit durch **Nachweis des Anschaffungspreises und des Alters** anhand des seinerzeitigen Kaufbeleges.

Grundsätzlich ist der zu entschädigende **Gegenstand selbst das bedeutendste Beweismittel** für die Ermittlung der Schadenshöhe. An diesem Beweismittel sind alle Daten zu überprüfen, die der Zeitwertermittlung dienen. Gegebenenfalls können daran das Alter und der Anschaffungspreis geschätzt werden.

Handelt es sich bei dem Anspruchsteller um eine **Firma**, so ist diese aufgrund gesetzlicher Bestimmungen verpflichtet, Belege mindestens für die Dauer von 10 Jahren aufzubewahren. Ohne Vorlage eines solchen Anschaffungsbeleges durch eine Firma, kann bei der Zeitwertermittlung von einem Alter der Teile von über 10 Jahren ausgegangen werden.

Privatkunden sind gesetzlich nicht verpflichtet, Kaufbelege aufzubewahren. Allerdings darf von Privatkunden, im Hinblick auf die zweijährige gesetzliche Gewährleistung, erwartet werden, dass Belege mindestens für diesen Zeitraum aufbewahrt werden. Liegt bei Privatkunden kein Kaufbeleg mehr vor, so sind die Anschaffungsdaten von diesem schriftlich zu erklären. Sollten sich **nachvollziehbare Zweifel an der Richtigkeit der Belege bzw. der behaupteten Anschaffungsdaten** ergeben, lassen sich in der Regel unter Hinweis auf die Nachweislücken und eventuelle Widersprüche **höhere Zeitwertabzüge**, als in der Zeitwerttabelle angegeben, rechtfertigen.

Lebenserwartung

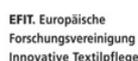
Die durchschnittliche Lebenserwartung von Textilien ist, in Abhängigkeit von der Beschaffenheit der Textilie, sehr unterschiedlich. Schon nach einmaligem Gebrauch einer Textilie ist aus merkantilen Gründen ein Zeitwertabzug von 10% gerechtfertigt. Nur bei ungebrauchten Textilien, die vor längstens einem halben Jahr gekauft wurden, ist der Zeitwert mit dem Neuwert identisch. Grundsätzlich beeinflussen auch modische und ästhetische Aspekte die Lebenserwartung von Textilien. So ist beispielsweise ein **hochmodisches Teil** bei gleicher Beanspruchung weniger lange verwendungsfähig als ein zeitloses.

Auch der Verwendungszweck muss hier gegebenenfalls abweichend berücksichtigt werden. Beispielsweise liegen bei **gewerblich genutzten Textilien** - etwa im Hotel- und Gastronomiebereich - gegenüber privat genutzten Textilien sowohl die Anforderungen an den Erhaltungszustand, als auch an die Beanspruchung durch häufige Wasch- und Reinigungsbehandlungen deutlich höher. Dementsprechend haben identische Artikel im gewerblichen Einsatz eine **deutlich geminderte Lebenserwartung**.

Objektwäsche und Berufskleidung.

Bei der Bewertung sind der Erhaltungszustand, der Verwendungszweck, die Anzahl der Waschzyklen und die Materialbeschaffenheit wichtige Entscheidungsfaktoren. Grundsätzlich ist hier von einer durchschnittlichen Lebenserwartung von maximal 100 Waschzyklen auszugehen. Falls keine anderen Angaben vorliegen, werden 50 Waschzyklen pro Jahr angenommen. Daraus errechnet sich somit die Lebenserwartung wie folgt: 50 Waschzyklen pro Jahr ergeben eine Lebenserwartung von 2 Jahren.

Akzeptiert von:



Wert von alten Textilien

Natürlich werden in der Praxis Textilien über die in der Tabelle angegebene durchschnittliche Lebenserwartung hinaus uneingeschränkt genutzt. Dieser Umstand wird dadurch in der Tabelle abgebildet, dass der Zeitwert nach Überschreiten der Lebenserwartung nicht auf Null sinkt.

Erhaltungszustand

Der Erhaltungszustand der Textilien unmittelbar vor Übernahme durch die Reinigung oder Wäscherei ist ein weiterer, wichtiger Faktor bei der Ermittlung des Zeitwertes.

Die Tabelle gilt ausschließlich für Gegenstände mit überdurchschnittlichem, durchschnittlichem und unterdurchschnittlichem Erhaltungszustand. Im Falle eines **schlechten** Erhaltungszustandes ist von Fall zu Fall der konkrete Zeitwertabzug zu ermitteln.

Überdurchschnittlicher Erhaltungszustand:

Die Textilie hat keinerlei unentfernbar Flecken oder Aufhellungen, keine Gebrauchsspuren und keine sonstigen Mängel.

Durchschnittlicher Erhaltungszustand

Die Textilie hat keine unentfernbar Flecken oder Aufhellungen. Sie weist geringe Gebrauchsspuren und keine sonstigen Mängel auf.

Unterdurchschnittlicher Erhaltungszustand:

Die Textilie hat bereits sichtbare Verschleißstellen oder kleinere, sichtbare nicht entfernbar Verschmutzungen. Ästhetische Funktion und Schutzfunktion sind ansonsten nicht beeinträchtigt.

Irreparable und augenfällige Gewebeschäden, lokale Aufhellungen und andere, stark von der ursprünglichen Form abweichende Zustände können unter Umständen so gravierend sein, dass die ursprüngliche Gebrauchsfähigkeit nicht mehr gegeben ist. Eine solche Textilie ist gegebenenfalls bereits vor Erteilung des Bearbeitungsauftrages **wertlos**.

Sonderfälle

Mehrteilige Textilien

Bei mehrteiligen Textilien gilt: Sind diese nicht zusammen abgegeben worden, wurde der Zusammenhang der Textilien aufgegeben. Das bedeutet, es wird bei der Schadensermittlung nur von den Teilen ausgegangen, die gemeinsam zur Bearbeitung abgegeben wurden.

| Mehrteilige Textilien haben folgende Wertanteile: | | | |
|---|--------|-----------|-------|
| Komplett | Jacken | Hose/Rock | Weste |
| Zweiteiler | 2/3 | 1/3 | |
| Dreiteiler | 1/2 | 1/4 | 1/4 |

Brautkleider und weiße Kommunionkleider

Diese werden in der Regel für einen einmaligen Zweck hergestellt und angeschafft. Der Zeitwert liegt hier grundsätzlich bereits nach einmaligem Gebrauch entsprechend dem Marktwert zwischen 30 % und 50 % des Neupreises.

Genauere Artikelbezeichnung nicht gefunden

Sollte in der Tabelle „Durchschnittliche Lebenserwartung von Textilien in Jahren“ der gesuchte Artikel nicht zu finden sein, kann hilfsweise auf die Lebenserwartung eines vergleichbaren Artikels zurückgegriffen werden.

Handhabung der Zeitwerttabelle

- Schritt:** Textilien mit entsprechender Lebenserwartung heraussuchen;
- Schritt:** In der Zeitwerttabelle die Spalte mit der entsprechenden Lebenserwartung suchen;
- Schritt:** In der Spalte das Alter des zu ersetzenden Gegenstandes suchen;
- Schritt:** In der Zeile mit dem Alter nach rechts in die Rubrik Zeitwert gehen;
- Schritt:** Entsprechend dem Erhaltungszustand den Prozentsatz des Anschaffungswertes entnehmen;
- Schritt:** Über die Prozentrechnung den Zeitwertbetrag in Euro ermitteln.

Akzeptiert von:



EFIT, Europäische
Forschungsvereinigung
Innovative Textilpflege



fashionCare®



| Durchschnittliche Lebenserwartung von Textilien in Jahren | | |
|---|---------|---|
| Bekleidung, allgemein | | spezielle Herrenbekleidung |
| Baumwollhosen, Jeans- u. Cordhosen | 2 | Anzüge s. Sakkos |
| Berufswäsche, Berufsbekleidung (= BK) | 2 | Hemden 2 |
| Halstücher, Krawatten, auch aus Seide | 2 | Pullover, Strickjacken 3 |
| Handschuhe | 2 | Sakkos, Blazer aus Baumwolle, Leinen, Seide 3 |
| hochmodische Oberbekleidung | 2 | Sakkos, Blazer aus Wolle und Synthetik 4 |
| Hosen aus Baumwolle, Leinen und Seide | 2 | Smokings, Fracks, Abendanzüge 6 |
| Hosen aus Wolle und Synthetik | 3 | Trachtenanzüge 5 |
| Hüte, Mützen und Schals | 3 | |
| Jacken aus Wolle oder Popeline | 4 | Heim-, Haus- u. sonstige Textilien |
| leichte Sport- und Hausbekleidung | 2 | Bettwäsche, privat 6 |
| Mäntel aus Popeline | 4 | Bettwäsche, gewerblich 2 |
| Mäntel aus Wolle | 5 | Bezugsstoffe aus textilem Material 6 |
| Mäntel u. Jacken aus beschichtetem Material | 2 | Gardinen, Dekos, leichte Qualität 5 |
| Mäntel u. Jacken aus Mikrofaser | 3 | Gardinen, Dekos, schwere Qualität 10 |
| Mäntel u. Jacken aus Velourslederimitation | 3 | Gardinen, Dekos aus beschichtetem Material 5 |
| Motorradanzüge und -jacken, textiles Material | 4 | Gardinen, Dekos aus Seide, ungefütert 2 |
| Skianzüge, -jacken, -hosen | 4 | Gardinen, Dekos aus Seide, gefüttert 4 |
| Socken und Strümpfe | 1 | Handtücher gewerblich 2 |
| Unterwäsche | 2 | Handtücher, privat 4 |
| Wanderbekleidung /Outdoorbekleidung | 4 | Kissen 4 |
| Westen | 3 | Lamellenvorhänge 6 |
| | | Markisenstoffe 6 |
| spezielle Damenbekleidung | | Matratzenbezüge 7 |
| Abend-Cocktailkleid, hochmodisch | 2 | Oberbetten, gewerblich 3 |
| Abend-Cocktailkleid, klassisch | 4 | Oberbetten privat 7 |
| Blusen | 3 | Persenning für Boot oder Auto 8 |
| Braut- u. weiße Kommunionkleider nach Marktwert | s. Text | Segel 8 |
| Kleider | 3 | Tages-, Woll-, Steppdecken 8 |
| Kostüme / Hosenanzüge, klassisch | 4 | Teppiche, geknüpft: Berber, Nepal, Tibet, Gabbeh 10 |
| Kostüme / Hosenanzüge, modisch | 2 | Teppiche, gewebt: Flicker, Kelim 6 |
| Pullover und Strickjacken | 2 | Teppiche, Tufting, Teppichböden 6 |
| Röcke aus Baumwolle, Leinen und Seide | 2 | Tischwäsche, gewerblich 2 |
| Röcke aus Wolle und Synthetik | 3 | Tischwäsche privat 6 |
| Trachtenkostüme | 5 | Wasserbettbezüge 5 |
| | | Zelte 4 |

| Zeitwerttabelle für Textilien | | | | | | | | | Zeitwert in % des Anschaffungswertes | | |
|--|-------------------|-------------------|----------------------------------|-------------------|-------------------|-----------------------------------|-----------------|-----------------|---|------------------|-----------------------|
| Tabelle gilt nicht für Textilien mit schlechtem Erhaltungszustand | | | | | | | | | ausschließlich ungebrauchte Teile und jünger als 6 Monate | | |
| Lebenserwartung in Jahren | | | | | | | | | Erhaltungszustand | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 10 | überdurchschnittlich | durchschnittlich | unterdurchschnittlich |
| Vollendetes Alter der Teile | | | | | | | | | | | |
| | 0-3 Monate | 0-3 Monate | 0-3 Monate | 0-4 Monate | 0-5 Monate | 0-7 Monate | 0-9 Monate | 0-12 Monate | 90 % | 80 % | 50 % |
| | 4-6 Monate | 4-9 Monate | 4-12 Monate | 5-15 Monate | 6-19 Monate | 8-26 Monate | 10-35 Monate | 1-3 Jahre | 80 % | 70 % | 40 % |
| | 7-12 Monate | 10-18 Monate | 13-24 Monate | 16-29 Monate | 20-31 Monate | 27-35 Monate | 36-47 Monate | 4-5 Jahre | 70 % | 60 % | 30 % |
| | 0-6 Monate | 13-18 Monate | 19-27 Monate | 25-36 Monate | 30-45 Monate | 32-47 Monate | 3-5 Jahre | 4-5 Jahre | 50 % | 40 % | 20 % |
| | 7-12 Monate | 19-24 Monate | 28-36 Monate | 37-48 Monate | 46-60 Monate | 4-6 Jahre | 6-7 Jahre | 6-8 Jahre | 30 % | 20 % | 10 % |
| | über 12 Monate | über 24 Monate | über 36 Monate | über 48 Monate | über 60 Monate | über 6 Jahre | über 7 Jahre | über 8 Jahre | 20 % | 15 % | 5 % |
| Durchschnittliche Lebenserwartung von Leder und Lederbekleidung in Jahren | | | | | | | | | | | |
| Allgemein | | | spezielle Damenbekleidung | | | spezielle Herrenbekleidung | | | | | |
| Hüte und Mützen | | | Blusen | | | Anzüge, Nappaleder | | | 3 | 3 | 6 |

| | | | | | |
|----------------------|----|-----------------------|---|----------------------------|---|
| Jacken, Anilinleder | 5 | Handtaschen modisch | 2 | Anzüge, Velourleder | 4 |
| Jacken, Nappaleder | 6 | Handtaschen klassisch | 5 | Anzüge, Wildleder | 4 |
| Jacken, Pelzvelours | 6 | Handschuhe | 4 | Anzüge, Wildleder-Trachten | 8 |
| Jacken, Veloursleder | 5 | Hosen | 4 | Handschuhe | 4 |
| Mäntel, Anilinleder | 5 | Hosenzüge | 5 | Hemden | 3 |
| Mäntel, Nappaleder | 6 | Kleider, Nappaleder | 4 | Hosen, Nappaleder | 5 |
| Mäntel, Pelzvelours | 6 | Kleider, Veloursleder | 4 | Hosen, Rindspaltleder | 8 |
| Mäntel, Veloursleder | 5 | Kostüme | 5 | Hosen, Veloursleder | 4 |
| Motorradanzüge | 8 | Röcke, Nappaleder | 6 | Hosen, Wildleder-Trachten | 8 |
| Motorradhandschuhe | 4 | Röcke, Veloursleder | 6 | Krawatten | 2 |
| Motorradkombis | 6 | Tops | 4 | | |
| Westen | 3 | | | | |
| Möbelbezüge | 10 | | | | |

bei modischer Ausführung der Teile sind die Angaben um 2 Jahre zu reduzieren

Handhabung der Zeitwerttabelle für Leder

- Schritt:** Das zu ersetzende Lederteil heraussuchen;
- Schritt:** In der Zeitwerttabelle die Spalte mit der entsprechenden Lebenserwartung suchen;
- Schritt:** In der Spalte das Alter des zu ersetzenden Gegenstandes suchen;
- Schritt:** In der Zeile mit dem Alter nach rechts in die Rubrik Zeitwert gehen;
- Schritt:** Entsprechend dem Erhaltungszustand den Prozentsatz des Anschaffungswertes entnehmen,
- Schritt:** Über die Prozentrechnung den Zeitwertbetrag in Euro ermitteln.

| Zeitwerttabelle für Leder | | | | | | | | | Zeitwert in % des Anschaffungswertes | | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|------------------|---|------------------|------------------------|
| Tabelle gilt nicht für Leder mit schlechtem Erhaltungszustand | | | | | | | | | | | |
| ausschließlich für ungebrauchte Teile und jünger als 6 Monate | | | | | | | | | 100 % | | |
| Lebenserwartung in Jahren | | | | | | | | | Erhaltungszustand | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 10 | über-durchschnittlich | durchschnittlich | unter-durchschnittlich |
| Alter der Teile | | | | | | | | | | | |
| | 0 – 3 Monate | 0 – 3 Monate | 0 – 3 Monate | 0 – 4 Monate | 0 – 5 Monate | 0 – 7 Monate | 0 – 9 Monate | 0 – 12 Monate | 80 % | 70% | 50 % |
| | 4 – 6 Monate | 4 – 9 Monate | 4 – 12 Monate | 5 -15 Monate | 6 – 19 Monate | 8 – 26 Monate | 10 - 35 Monate | 1 - 3 Jahre | 55 % | 50 % | 30 % |
| | 7 - 12 Monate | 10 - 18 Monate | 13 - 24 Monate | 16 - 29 Monate | 20 – 31 Monate | 27 – 35 Monate | 36 - 47 Monate | 4 – 5 Jahre | 35 % | 30 % | 20 % |
| | 0 – 6 Monate | 13 - 18 Monate | 19 - 27 Monate | 25 - 36 Monate | 30 - 45 Monate | 32 – 47 Monate | 3 – 5 Jahre | 4 – 5 Jahre | 25 % | 20 % | 10 % |
| | 7 – 12 Monate | 19 - 24 Monate | 28 - 36 Monate | 37 - 48 Monate | 46 - 60 Monate | 4 – 6,5 Jahre | 6 – 7 Jahre | 6 - 8 Jahre | 15 % | 10 % | 5 % |
| | über 12 Monate | über 24 Monate | über 36 Monate | über 48 Monate | über 60 Monate | über 6,5 Jahre | über 7 Jahre | über 8 Jahre | 10 % | 5 % | 0 % |

Akzeptiert von:



EFIT. Europäische
Forschungsvereinigung
Innovative Textilpflege



fashionCare®

